



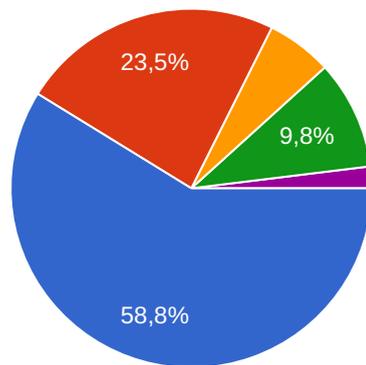
G[A]m[I]ng?

51 Antworten

Gaming spielt eine wichtige Rolle in meinem Leben.

 Kopieren

51 Antworten

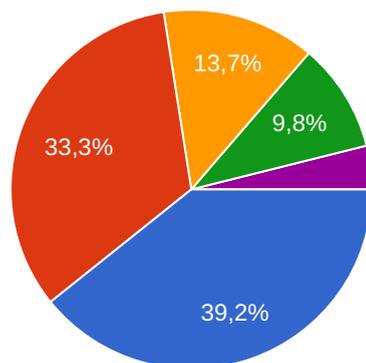


- Stimme stark zu
- Stimme eher zu
- Teils, teils
- Stimme eher nicht zu
- Stimme überhaupt nicht zu

Ich könnte mir vorstellen in der Gaming-Industrie zu arbeiten oder mich in diesem Bereich selbständig zu machen. (Nicht unbedingt als Game-Dev, auch z.B. im Bereich Engines / Management / sonstiges.)

 Kopieren

51 Antworten



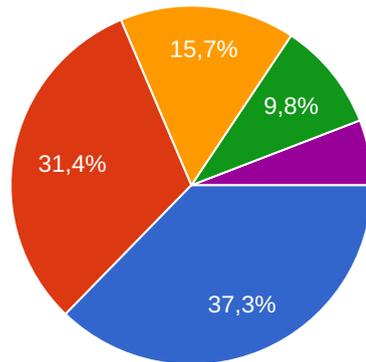
- Stimme stark zu
- Stimme eher zu
- Teils, teils
- Stimme eher nicht zu
- Stimme überhaupt nicht zu



Auch wenn ich hauptberuflich nichts mit Spielen zu tun haben will, würde ich in meiner Freizeit gerne welche entwickeln oder mich an Entwicklungen beteiligen.

 Kopieren

51 Antworten

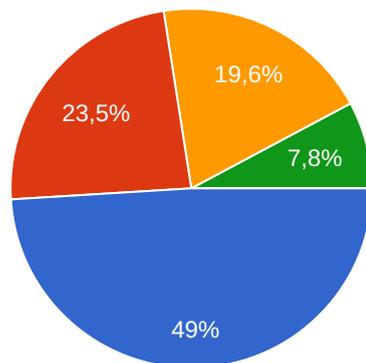


- Stimme stark zu
- Stimme eher zu
- Teils, teils
- Stimme eher nicht zu
- Stimme überhaupt nicht zu

Ich interessiere mich für Forschung in Zusammenhang mit, oder unterstützt durch, Computerspiele (z.B. im Bezug auf Technologie, Psychologie, Neurologie).

 Kopieren

51 Antworten

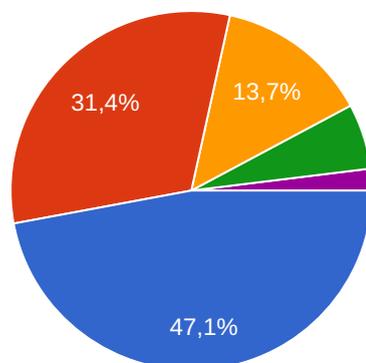


- Stimme stark zu
- Stimme eher zu
- Teils, teils
- Stimme eher nicht zu
- Stimme überhaupt nicht zu

Ich interessiere mich für aktuelle Technologien im Zusammenhang mit Gaming.

 Kopieren

51 Antworten



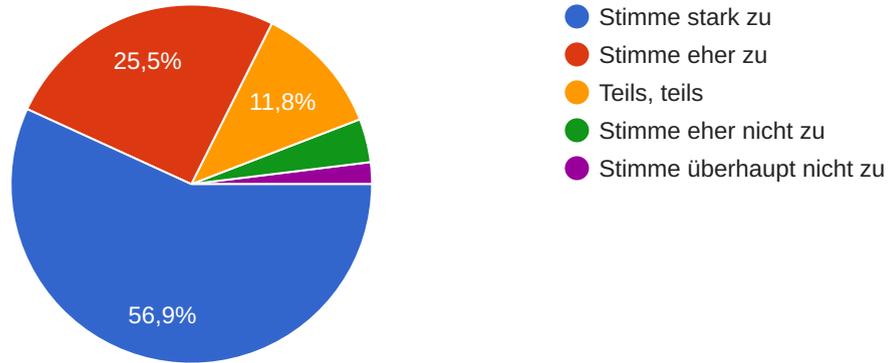
- Stimme stark zu
- Stimme eher zu
- Teils, teils
- Stimme eher nicht zu
- Stimme überhaupt nicht zu



Ich glaube, dass Module mit Gaming-/Game-Development-Bezug eine Bereicherung für unseren Studiengang wären, auch wenn durch ihre Einführung andere Bereiche kurzfristig weniger Zuwendung erfahren könnten.

 Kopieren

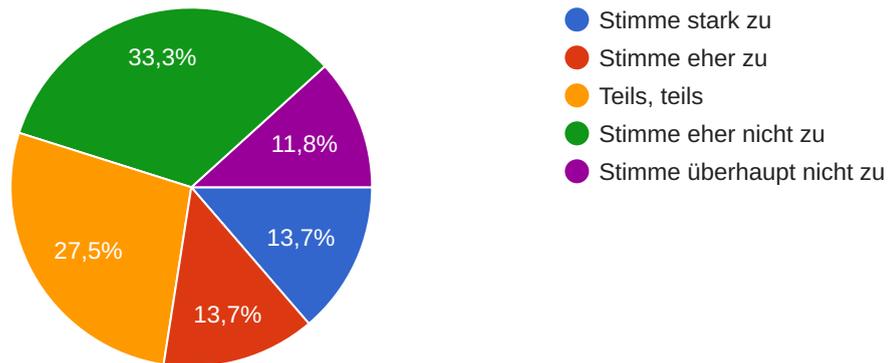
51 Antworten



Die Einführung von Modulen mit Gaming-/Game-Development-Bezug hat für mich grundsätzlich eine geringere Priorität, als der Ausbau bestehender Vertiefungsbereiche.

 Kopieren

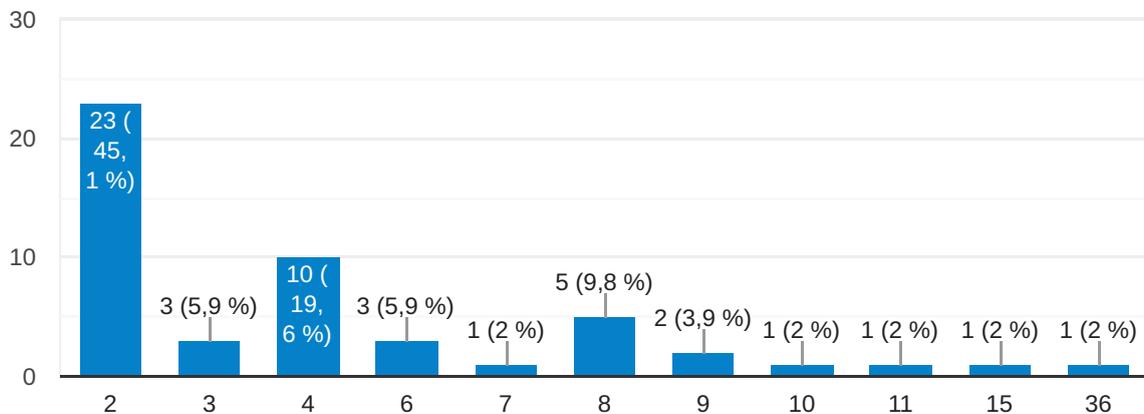
51 Antworten



Dein Fachsemester:

 Kopieren

51 Antworten



Kommentare, Anmerkungen, Anregungen:

9 Antworten

Es gibt auch viele AI-ler, die mit Gaming nicht viel anfangen können. Bitte auch diese nicht vergessen.

Viele Eurer Ideen sind nämlich sehr stark auf Gamer ausgerichtet.

Ich studiere nur Informatik um Games zu entwickeln lol. Wollte nach dem Bachelor GameDevelopment and Research (Master) an der TH Köln studieren ^^ Aber wenn sowas hier gehen würde, wäre schon bombe

<https://www.youtube.com/watch?v=anViUhA0wPk>

Prozedurale Weltgenerierung,
Open-World-Design,
ML-Anwendungen in der Spieleentwicklung,
Unreal Engine 4 (und wenn sie raus ist 5),
und Gamedesign Philosophie von Nintendo würden mich als Modulinhalt extreeem interessieren.

Und wenn ich das alles im Master nicht wählen könnte, reiße ich Gebäude ein.

Generell wäre es cool, wenn man der Entstehung eines Game-Dev- und Game-Design-Studiengangen beiwirken könnte.

Es würde mich durchaus freuen wenn das Thema Spieleentwicklung mehr in das Studium einbeziehen würden. Zum einen ist es ein Sehr aktuelles Thema. z.b. wie kann man Schülern etwas Gutes beibringen verschiedene Schaltungen in der Elektronik beispielsweise kann man ja in Minecraft lehren oder ähnliches aber altmodische Themen die heute nicht mehr gebraucht werden zum größten Teil werden immer noch bevorzugt (TI). Deshalb würde ich mir wünschen dieses Zukunftsweisende Thema auch im Studiengang wiederzufinden es ist Praktisch man würde viel Programmieren Lernen und würde auch mehr Leute anziehen an die Universität, da es sehr viele Personen gibt die sich für so eine Richtung interresieren. Gaming kann man auch mit Bezug auf neuere Themen Verknüpfen z.b. Maschine Learning und Artificial Intelligence. Also für mich ein klares ja zu Gaming(Game-Development) im Studium.

Ich finde insbesondere die Möglichkeiten spannend die sich in der Kombination mit maschinellern Lernen ergeben, wie Reinforcement Learning.

Beispielsweise bietet Unity hierzu eine spannende Plattform und hat sich in den letzten Jahren vermehrt mit der Thematik beschäftigt.

Ich fände es allerdings schade, wenn unter der Einführung dieses Themenbereichs andere Module im Bereich der KI vernachlässigt werden.

Das ist die beste Idee die ich jemals gehört habe!

Ich zocke schon eine lange Zeit. Gaming Module an der Uni sollte es nur gering geben. Dafür gibt es an anderen Universitäten Studiengänge, die sich nur mit diesem Thema beschäftigen.

Ich sehe in der Game Development Branche eine immer größer werdende Zukunft und finde es daher sinnvoll, dieser im Studium mehr Aufmerksamkeit zu geben. Vor allem lässt sich dort in vielen Bereichen sehr gut Anwendung in den Übungen integrieren mit stärkeren Informatik-Bezug (z. B. viel Freiraum für Programmierübungen, Code-Analyse von bestehenden Spielen oder Umgang mit Engines/sonstigen Tools).



Dieser Inhalt wurde nicht von Google erstellt und wird von Google auch nicht unterstützt. [Missbrauch melden](#) - [Nutzungsbedingungen](#) - [Datenschutzerklärung](#)

Google Formulare

